

Gegründet 1970



SKIWINTER 97/98

**Ski- und Snowboardkurse
Tages- und
Mehrtagesfahrten...**

Der SC Baar Sommer 1997 in Bildern



14.06.97 Saisonabschluß der Sportmannschaft



28.06.97 Bodensee-Radtour - Bike-Marathon



12.10.97 Weinwanderung, Ortenau. Mit dem SC Zusehofen



03.97 unsere Vereinsskischule

Protokoll der Generalversammlung vom 6.6.97 im Gasthof "Grüner Baum" in Allmendshofen

Anwesend: G.Enderlein, K.Gaißer, H.Grieshaber, M.Lohrer, E.Sepke, B.Ackermann, I.Schellhammer, M.Rübesamen, H.-P. Stocker

1. Begrüßung der Anwesenden durch den 1. Vorsitzenden G.Enderlein
Gedenkminute für Klaus Gutzeit, der am 1.6.97 verstorben ist.
Bekanntgabe der Tagesordnung

2. Gratulationen

Christoph Geisert, Karl Gaißer, Andi Ackermann, Thomas Hermann (Saas-Fee, 24-Stunden-Rennen)
Christoph Geisert, Axel Schmied, Thomas Kopp, Thomas Hermann (Übungsleiter); Überreichung der Urkunden
Philipp Enderlein (Bezirksmeister)

3. Derzeitiger Mitgliederstand: 404

4. Iris Schellhammer verliert einen Brief an den SC-Baar von einem Elternteil aus Brigachtal, positives Echo auf die Skikurse.

5. Bericht des Lehrwirts H.Grieshaber

positiv: Skikurse wurden von ca. 300 Skischülern besucht, 30 Lehrer, Übungsleiter, Helfer waren bei Ski und Snowboard im Einsatz (Dank).

Valmorel (93 Personen)

Skilehreranzüge (Sponsor Roland Scherzinger)

negativ: Lenzerheide (ausgefallen mangels Beteiligung)

Saas-Fee (fiel dem Schnee zum Opfer)

Skischule: Infoabend "Sicherheit auf der Piste"

8.-10.11.96 Pitztal

Termine des vergangenen Winters, Weiterbildungsveranstaltungen, Jugendseminar am Feldberg für den Nachwuchs, sonstige Aktivitäten wie Herbstfest, Brettlemarkt, ... , Wanderung Feldberg-Belchen

6. Bericht des Sportwirts Bettina Ackermann

Neue Rennläufer (4-8 Jahre), Lager Pizol, Schwarzwaldmeister Ph.Enderlein, Flims Laax (Kriterium des Weißen Schnees), 24-Std.-Rennen in Saas-Fee, Dank an die Sponsoren, Trainer und Eltern
14.6.97 Saisonabschluß der Rennmannschaft im Löffinger Wildpark

7. Karl Gaißer dankte Christoph und Tina, die die Skigymnastik super geleitet haben, und freute sich, dass sie sie im kommenden Winter wieder leiten.

8. Bericht der Kassiererin Elisabeth Sepke

Momentaner Kontostand: 4 700.- einige Abbuchungen erfolgen noch.

9. Manuela Eggert liest Bericht der Kassenprüfer vor, da diese leider verhindert sind.

10. Herr Gerhard Hennch führt die Entlastung des Vorstandes durch (einstimmig).

11. Neuwahlen Wahlleiter G.Hennch (einstimmig)

Einstimmig gewählt wurden:

G.Enderlein (1. Vorsitzender)

E.Sepke (Kassiererin)

H.Grieshaber (Lehrwart)

I.Schellhammer (Beisitzerin)

H.-P. Stocker (Beisitzer)

M.Rübesamen/G.Hennch (Kassenprüfer)

D.Oberbeck (Pressewart)

12. Karl Gaißer gibt Sommerprogramm bekannt und dankt dem 1. Vorsitzenden für seine geleistete Arbeit.

13. Um 21.07 Uhr dankt G.Enderlein allen anwesenden Mitgliedern und beendet die Sitzung.

Skiclub weicht zur Not auch in den Bunker aus

Bei Fahrt nach Saas Fee im Luftschuttkeller gelandet

Donaueschingen (flo). Mit einem zünftigen Sommerprogramm überbrückt man im Skiclub Baar die schneelose Zeit. Während der Jahreshauptversammlung wurde Günter Enderlein als Vorsitzender bestätigt, Dieter Oberbeck übernimmt den Posten des Pressewartes.

Die Sportmannschaft trifft sich am 14. Juni zum Abschluß im Löffinger Wild- und Freizeitpark, am 28. Juni setzen sich die Vereinsmitglieder auf die »Drahtesel«, um am Bodensee eine Tour zu unternehmen. Das Sommerfest in der Pföhrener Fischerhütte ist auf den 27. Juli terminiert, regelmäßig wollen sich die jüngeren der Skifahrer aufmachen, um gemeinsam mit dem Mountainbike oder den Inline-Rollschuhen zu fahren.

Dieter Oberbeck nimmt sich der Pressearbeit an und löst Mike Rübesamen ab, welcher beruflich stärker eingespannt ist und künftig mit Gerd Hench nur noch die Vereinskasse prüft. Für den bestätigten SC-Baar-Chef Enderlein gab es einen Dankesbeifall und keine Flasche Wein mehr! Enderlein selbst hatte das »Depot« vorab schon geleert, um alle verdienten Vereinsmitglieder zu bedenken; da blieb dem scherzenden »Vize«, Karl Gaisser junior, nur der warme Händedruck, um dem Boß wiederum viel Fortune für die

nächste Amtsperiode zu wünschen.

Erfolgreichster Fahrer im SC Baar bleibt Philipp Enderlein, welcher sich auf Bezirksebene durchsetzt und des öfteren das oberste Treppchen erklimmt. Abseits des reinen Wettkampfes machen sich aber auch Andy Ackermann, Armin Fritschi und Karl Gaisser einen Namen und nehmen an 24 Stunden-Rennen oder acht Kilometer langen »Megaabfahrten« teil. Diesbezüglich gliedert sich übrigens Roland Scherzinger als Vereinsmitglied in die Reihe der Gönner und Sponsoren ein.

Günter Enderlein bei der Jahreshauptversammlung als Vorsitzender bestätigt

Zufrieden ist man im derzeit 404 Mitglieder zählenden SC Baar mit dem Aufkommen in den Skikursen, 300 zuletzt gezählte Skischüler sprechen für sich. 30 Ausbilder sind zugange, Christoph Geisert, Axel Schmid, Thomas Kopp und Thomas Herrmann halten die frisch gezeichnete Übungsleiterurkunde in den Händen und haben sich während der Prüfungen teilweise Bestnoten verdient. Selbstverständlich soll auch in Zukunft



Dieter Oberbeck ist neuer Pressewart im Donaueschingen Skiclub »Baar«. Unterstützung wird ihm durch seine Frau Traudel zuteil. Foto: flo

wieder in die Ferne geschweift werden, um die »Bretter« nicht nur im Schwarzwald zum Einsatz zu bringen. Gern verzichtet man im Ausland jedoch auf einen zusätzlichen Erlebnischarakter, wie beispielsweise zuletzt auf der Fahrt nach Saas Fee. Seinerzeit wurden aufgrund überfrierender Nässe sämtliche Zugfahrtsstrecken gesperrt – die SCLer verbrachten in der Folge und notgedrungen die Nacht in

einem der zahlreichen eidgenössischen Luftschuttkeller.

Der SC Baar ist künftig mit neuen Kippstangen und Funkgeräten ausgestattet und auch die Skilehrer setzen im neuen Dress zum Schwung an. Wieder soll im kommenden Winter ein Bezirkspunkterennen durchgeführt werden. Auch ein Grümpelturnier in Vereinsregie ist vorab im Terminbüchlein unterstrichen.



12.07.1997: Sommerfest, Thomas Kopp

Andreas Ackermann und seine berühmte Paella



Fahrräder statt Skier. – Mitglieder des Lehrerwesens vom Donauessinger Skiclub Baar begaben sich jetzt einmal auf recht „artfremdes“ Terrain: Sie nahmen am Mundelfinger Bike-Biathlon teil. Im Bikestaffellauf v.l. Axel Schmid, Karl Gaißer, Thomas Minth, Andreas Ackermann) mußte jedes Staffelmittglied die zwei Kilometer Strecke fahren und anschließend fünf Schuß mit dem Luftgewehr stehend/liegend abgeben. Sechs Mannschaften waren am Start, fünf davon kommen aus bekannten Radsportgruppen. Wenn auch der letzte Platz belegt wurde, so war es doch ein Erlebnis, aber auch eine neue Erfahrung wurde dabei gemacht: „Schuster bleib bei deinen Leisten“, lautete am Ende die Selbsterkenntnis.

SK 6.01.97

Bild: Oberbeck



Skiclub-Fusion im Gespräch

Donaueschingen (flo). Von einem Zusammenschluß der beiden Donaueschinger Skiclubs wollen SC 1900-Sportwart Rupert Dorn und SC Baar-Chef Günter Enderlein in einer ersten Stellungnahme nichts wissen. »Das ist eine Ente«, formuliert es Enderlein, während sich Dorn in Abwesenheit des Vorsitzenden Rainer Weishaar gestern nicht gänzlich festlegen wollte, da man während des Sommers bislang keine Vorstandssitzung einberufen habe. Enderlein will in der Sache nicht allein in die Zukunft blicken, verweist allerdings darauf, daß man ja beispielsweise Rennen gemeinsam veranstalte. Für Dorn hingegen wäre ein Zusammenschluß »kein Ding der Unmöglichkeit«. »Die Fusion ist sicher!«, formuliert es hingegen ein anderer gewichtiger Mandatsträger aus der lokalen Sportwelt. Beide Skiclubs haben durch seit längerem wegen der auf der Baar kaum mehr stattfindenden Winter wachsende Probleme. Skikurse und Ausfahrten beispielsweise sind schwieriger zu disponieren, was sich auf die finanzielle Situation niederschlägt.

Schwa Bo 15.08.1997

15.11.1997: Brettlemarkt



Luise Schmied



Hans Grieshaber + Joel



"Türsteher" Günther Enderlein + Thomas Kopp



Karl Gaißer, Bettina Ackermann + Ulrich Kirner

Ski-Club Baar e.V.



Fahrt in den ersten Schnee

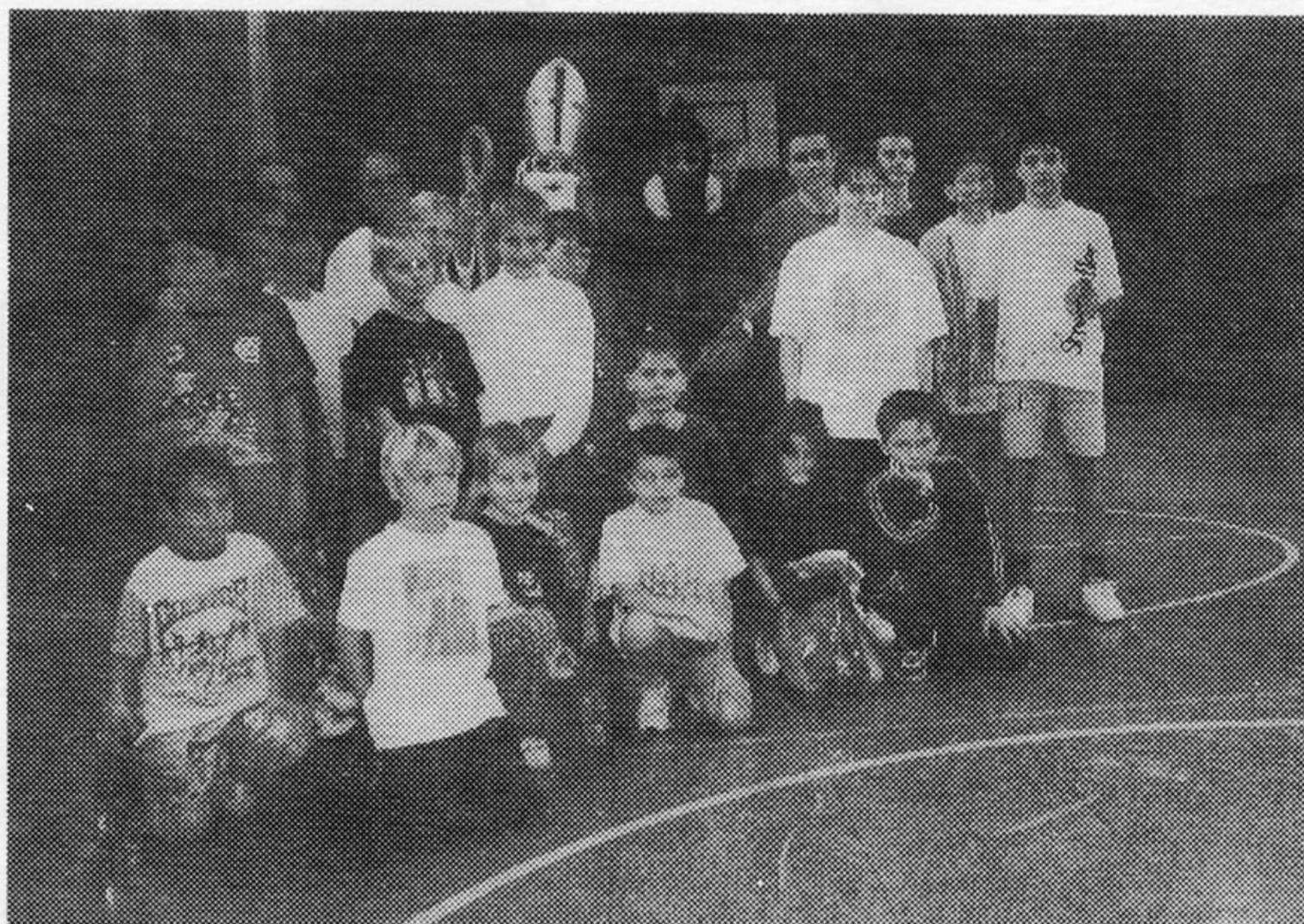
Für Sonntag, den 21. Dez. 1997 organisiert der SC Baar eine Tagesfahrt in den ersten Schnee. Unter dem Motto: "Ausspannen in der Vorweihnachtszeit und Skifahren" wird die "Fahrt ins Blaue (Weiße)" in ein schneesicheres Skigebiet, das in einer maximalen Fahrzeit von 3 Busstunden erreichbar ist, angefahren.

Anmeldungen ab sofort bei: Allianz-Enderlein, Tel.: 0771/2005 oder Sport Dury, Tel.: 0771/158020.

Nikolaus und Knecht Ruprecht bei den Kindern der Sportmannschaft

Beim letzten Konditionstraining der Sportmannschaft des SC Baar besuchte der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht die talentierten Skirennläufer. Die Kinder waren gerade fleißig beim Training, als der Nikolaus in die Turnhalle kam. Es herrschte Ruhe.

Im Goldenen Buch war für jeden eine Nachricht notiert. Durchweg kamen alle gut davon. Nur einige mußten sich sagen lassen, doch etwas konzentrierter bei der Sache zu sein. Hier und da mußte allerdings Knecht Ruprecht seine Rute einsetzen. Bevor die beiden Himmelsboten weiterzogen, bekam jedes Kind eine prallgefüllte Tüte als Lohn für die bislang schon geleistete Arbeit.



In der Schar der Rennläufer auch die strahlenden Gesichter der beiden Trainerinnen Martina Enderlein und Nicole Schmied.

Bild: Günther Enderlein

Mitteilungsblatt 12.12.1997



4.12.1997: Nikolaus-Konditionstraining der Sportmannschaft



Axel Schmied, Nicole Schmied, Martina Enderlein + Dieter Oberbeck



Nach harter Arbeit, Spaß muß auch sein. Lehrwart Hans Grieshaber, Zweiter von rechts, mit seinen Damen während der Einweisung auf dem Pitztalgletscher.

Bild: Dieter Oberbeck

SK 12.12.97

Letzter Schliff für Skiteam

SC Baar schulte Übungsleiter im Pitztal – Neue Skikurse

Donaueschingen - Fast das komplette Lehrteam der Skischule des SC Baar unter der Leitung ihres Chefs, Hans Grieshaber, war am letzten Wochenende zur letzten Schulung für die kommende Saison im Pitztal. Mit im Bus saß eine Schar von zwanzig begeisterten Skifahrern, die die Chance zur Saisonöffnung nutzten.

Einige Übungsleiter stellten sich den übrigen Teilnehmern zur Verfügung. Aufgeteilt in Gruppen wurde in den zwei Tagen die Skitechnik verbessert, diverse Tips wurden weitergegeben. Für alle standen Carvingski zum Testen zur Verfügung.

Die Mitglieder des Lehrteams bekamen ihren letzten Schliff. Diverse Übungen wurden in der Praxis intensiv geübt. Für die ausgeschriebenen Ski- und Snowboardkurse ist das Team nunmehr bestens vorbereitet.

Die Skikurse für Kinder im Alter

von fünf bis zehn Jahren finden an vier Nachmittagen vom 27. bis 30. Dezember statt. Zum gleichen Zeitpunkt treffen sich die Neun- bis Vierzehnjährigen unter dem Motto: lernen und trainieren. Diese Skikurse finden ganztätig statt. Für alle Kids zwischen acht und 15 Jahren werden Snowboard-Kurse für vier Tage (27. bis 30. Dezember) angeboten. Alle anderen fahren am 10. und 11. Januar sowie 17. und 18. Januar in ein schneesicheres Gebiet der näheren Umgebung. An den beiden genannten Wochenenden finden auch die Skikurse für Jugendliche und Erwachsene statt. Die Abschlußfahrt für beide Kurse findet nach Lenzerheide am 18. Januar statt. Anmeldung: Allianz Enderlein (☎ 07 71/20 05) oder Sport Dury (☎ 07 71/15 80 20). Die Kursausweise sind an den jeweiligen Kurstagen mitzubringen.



5.-7.12.1997: Saisoneröffnung im Pitztal

Ulrich Kirner, Christophe Geisert, Thomas Hirt



Ein Prosit auf den gelungenen Skikurs! Etwa einhundert Ski- und Snowboard-Schüler im Alter von 9-14 Jahren trafen sich gestern nach dem letzten Skikurs-Tag des SC Baar am Feldberg zum „Après-Ski“ im Donaueschinger Autohaus Greuner. Inhaber und Klubmitglied Robert Greuner hatte die Räumlichkeiten für die Kinder zur Verfügung gestellt. Beim gemütlichen Beisammensein verteilten die Skilehrer Urkunden für die Teilnehmer der Abschlußrennen. Sieger der nach Fahrkönnen gebildeten Gruppen waren: Christian Merz, Florian Dold, Daniel Ackermann, Daniel Gfell, Florian Krausbeck und Sina Votteler. In den zwei Snowboarder-Gruppen siegten Christian Jarumbek und Holger Rheiner. Bild: Müller

Winter-Glück für Ski-Schüler

Immerhin: Genug Schnee für die Club-Kurse

Donaueschingen (tml) Harte Winter hatten die Meteorologen zum Weihnachtsfest vorhergesagt. Doch Frau Holle denkt bisher gar nicht daran, zum Jahresausklang '97 einen weißen Mantel über der Baar auszubreiten. Saure-Gurken-Zeit für Schlittenfreaks. Alle Ski- und Snowboardfahrer, die schon Mütze und Handschuhe für Kurse auf dem Feldberg zurecht gelegt hatten, haben jedoch Glück gehabt. Am Wochenende rieselten dort die ersehnten Flocken vom Himmel. Kurse, die in niederen Lagen geplant waren, mußten hingegen ausfallen.

Die Lehrer des Skiclubs 1900 wollten eigentlich am Samstagmorgen das erste Mal mit ihren Schützlingen auf die Piste. Wegen der schlechten Bedingungen am Feldberg einigte man sich auf einen neuerlichen Versuch am Sonntagmorgen. Neuschnee in der Nacht zuvor bedeuteten definitiv grünes Licht für drei vollbesetzte Busse. Ausfallen mußten die im gänzlich schneefreien Waldau geplanten Kurse für die Skizwerge. „Der Aufwand, diese Kurse an den Feldberg zu verlegen, wäre zu groß gewesen“, sagt Lehrer Jochen Weishaar. Nach den kalten Temperaturen der vergangenen Tage dürften die Feldberg-Kurse heute zu einem gelungenen Abschluß kommen.

Gut über 1000 Meter

Der SC Baar wagte für die etwa einhundert Ski- und Snowboardschüler im Alter von neun bis 14 Jahren trotz schlechten Wetters bereits am Samstag den Kursbeginn am Feld-

berg. Nichts zu machen war zu diesem Zeitpunkt an der Kalten Herberge, wo die fünf bis zehnjährigen halbtags hätten unterrichtet werden sollen. Ausweichtermin für den Nachwuchs ist - bei Schnee - das verlängerte Wochenende vom 2. bis 5. Januar.

Die Notbremse

Die Skifans aus Bräunlingen hatten bereits vor Weihnachten die Notbremse gezogen. Die Kurs-Termine am 26. und 28. Dezember wurden gestrichen und auf das Wochenende 10. und 11. Januar verlegt. Jetzt heißt es auf bleibende Kälte hoffen, damit am 4. und 6. Januar die ersten beiden Tagekurse wie geplant stattfinden können.

Gleiches gilt für den Skiclub Hüfingen, dessen Kurse für Erwachsene (Feldberg) und „Bambinis“ (in Saig) vom 4. bis 6. Januar stattfinden sollen. „Am Freitagnachmittag entscheiden wir, ob wir fahren“, sagt Fritz Hauser.



Fit für die Ski-Rennsaison. Die Jüngsten der Sportmannschaft des SC Baar waren mit ihren Trainern und einigen Betreuern im Trainingslager in Unterwasser. Die Bedingungen waren für die Rennläufer sehr wechselhaft. Es wurde auf Neuschnee und Eis trainiert. Nun hoffen alle, daß im Schwarzwald bald genügend Schnee liegt und sich somit der Trainingsfleiß in den dann anstehenden Rennen auszahlt.

SK 14.01.1998



Die wöchentliche Skigymnastik des SC Baar erfreut sich seit Anfang November letzten Jahres großer Beliebtheit. Waren es Anfang der Saison immer über 30 Personen je Übungsabend, so hat sich jetzt die Zahl auf gut 20 Sportbegeisterte eingespielt. Die beiden Trainer, Christophe Geisert und Tina Knicky (untere Reihe von rechts) haben die Gymnastik kontinuierlich aufgebaut, das Programm wird je Abend sehr abwechslungsreich gestaltet. Alle Teilnehmer bescheinigten nach den ersten Skiausfahrten gutes Stehvermögen und eine gute Kondition.

Bild: Dieter Oberbeck

Enderlein schwärmt

Goldrichtiger Termin

Ski alpin: (joh) Auch der zweite Wettkampftag am Uracher Sägenhoflift avancierte zum großen Skifest des Skibezirks III. „Es war bombig, das Wetter stimmte, die Resonanz war gut. Der diesmal frühe Zeitpunkt der Durchführung hat sich im Hinblick auf die Schneelage auf jeden Fall bewährt“, schwärmte Günter Enderlein vom ausrichtenden SC Baar Donaueschingen. Ähnlich wie beim Slalom am Samstag konnten sich in den meisten Fällen auch im Riesenslalom wieder dieselben Läufer auf den ersten Rängen behaupten. So hieß bei den Herren auf dem mit 24 bzw. 21 Toren ausgeflaggten Riesenslalomkurs der Sieger erneut Michael Seifritz. Der 28jährige Furtwanger markierte in 1.06,29 Minuten die Tagesbestzeit. Die Ränge zwei und drei gingen durch Ralf Seifritz und Thomas Hall an zwei weitere Furtwanger.

■
**„Der diesmal frühe
Zeitpunkt hat sich im
Hinblick auf die
Schneelage bewährt.“**

Günter Enderlein

Die Altersklassenwertungen entschieden Martin Kammerer (SV Haslach/H31) und der Ex-Rennläufer Manfred Mark (SC Furtwangen/H41) für sich. Im Bereich der Jugend setzte Philipp Enderlein (SC Baar Donaueschingen), als Sieger der J16 die Akzente. Der 15jährige Lokalmatador bewältigte die beiden Kurse in 1.09,97 Minuten.

Die Klassenwertungen entschieden Julia Riesle (SC Gütenbach/J16), Nicole Schmied (SC Baar Donaueschingen/J18) und Matias Koko (SC Baar Donaueschingen) für sich. Mit zwei Laufbestzeiten war die Kaderläuferin Anke Wikgolm (SC Gütenbach) als S14-Siegerin in 1.08,86 Minuten schnellste weibliche Starterin.

Bei den Schülern S12 markierte Matthias Brüstle in 1.08,77 Minuten die überlegene Bestzeit aller Schülerklassen. In den Jahrgangswertungen konnten sich Frederic Cazautet (SC Gütenbach/S14), Kristin Dorn (SC 1900 Donaueschingen/S12), Clemens Kaltenbacher (SF Tennenbronn/S10), Sophia Himmelsbach (SV Hausach/S10) sowie bei den Schülern S8 Anja Fleig (TV Haslach) und Yannik Simon (SC Villingen) durchsetzen.

■ **Ergebnisspiegel**

Bezirks-Punkterennen SC Baar D'eschingen

Schülerinnen 8: 1. Anja Fleig, TV Haslach (1:29,54 Min.), 2. Jeannine Mark, SC Furtwangen (1:29,61), 3. Judith Scherzinger, SC Furtwangen (1:30,80).

Schüler 8: 1. Yannik Simon, SC Villingen (1:23,27), 2. Denis Dürrschnabel, SC Villingen (1:24,45), 3. Tobias Nagel, SF Tennenbronn (1:28,53).

SK 10 02 88

Schülerinnen 10: 1. Sophie Himmelsbach, SC Hausach (1:16,33), 2. Meike Fleig, TV Haslach (1:17,47), 3. Anna Kern, SC Vöhrenbach (1:26,25).

Schüler 10: 1. Clemens Kaltenbacher, SF Tennenbronn (1:15,83), 2. Thomas Heizelmann, SC 1900 Donaueschingen (1:20,98), 3. Jochen Kammerer, TV Haslach (1:21,78).

Schülerinnen 12: 1. Kristin Dorn, SC 1900 Donaueschingen (1:10,54), 2. Sabine Nuspel, SC Vöhrenbach (1:19,05), 3. Verena Frank, SC 1900 Donaueschingen (1:19,86).

Schüler 12: 1. Matthias Brüstle, TuS Gutach (1:08,77), 2. Philipp Scherzinger, SC Vöhrenbach (1:14,65), 3. Simon Scherzinger, SC Vöhrenbach (1:15,30).

Schülerinnen 14: 1. Anke Wikgolm, SC Gütenbach (1:08,86), 2. Simone Krause, SC Gütenbach (1:16,82), 3. Eva-Maria Uhl, SC Mühlenbach (1:16,85).

Schüler 14: 1. Frederic Cazautet, SC Gütenbach (1:12,27), 2. Sven Dorn, SC 1900 Donaueschingen (1:12,96), 3. Hannes Brüstle, TuS Gutach (1:13,43).

Jugend 16 weiblich: 1. Julia Riesle, SC Gütenbach (1:18,60), 2. Simone Becherer, SC Mühlenbach (1:18,84).

Jugend 16 männlich: 1. Philipp Enderlein, SC Baar Donaueschingen (1:09,91), 2. Tobias Frank, SC 1900 Donaueschingen (1:11,76), 3. Fabian Stocker, SC Baar Donaueschingen (1:16,83).

Jugend 18 weiblich: 1. Nicole Schmid, SC Baar Donaueschingen (1:20,98).

Jugend 18 männlich: 1. Mathias Koko, SC Baar Donaueschingen (1:07,84).

Herren 20: 1. Michael Seifritz, SC Furtwangen (1:06,29), 2. Ralf Seifritz, SC Furtwangen (1:07,30), 3. Thomas Hall, SC Furtwangen (1:08,74).

Herren 31: 1. Martin Kammerer, TV Haslach (1:17,40).

Herren 41: 1. Manfred Mark, SC Furtwangen (1:07,75).

Nicole Schmied läuft Konkurrenz davon Blue Sun hängt Zimmerei Kienzler ab

Skiclub Baar absolviert Vereinsmeisterschaft am Sägenhof / Familie Ackermann vorn

Donaueschingen. Das vergangene Wochenende stand für den SC Baar ganz im Zeichen von Skirennveranstaltungen. Das bewährte Team um Dieter Oberbeck richtete vier Rennen am »Sägenhof-Lift-hang« in Urach aus.

Am Samstag wurde das Mannschaftsskirennen für Vereine und Firmen gefahren. 21 Mannschaften gingen an den Start. Sieger wurde der Stammtisch »Blue Sun«, gefolgt von den Mannen des Sport Store und der Zimmerei Kienzler.

Weitere Mannschaften waren am Start und in der Wertung: Hoeklin, Gauchen-zunft, Labor Westphal, Drachenflieger, »Die drei auf der Walz«, SV-Badminton, Freiwillige Feuerwehr 1, »Café Brig-achtreff«, Freiwillige Feuerwehr 2, »Die Kurzfristigen«, SV Ewattingen, RSC Mundelfingen, VB Löffingen, »Donau-musikanten«, »Schnattergänse«, Haus-frauen Crew, Tennisclub. Jede Mann-schaft konnte eine Flasche Sekt und einen Verzehr-gutschein, gestiftet von Do-naueschinger Gastronomen, entgegen-nehmen.

Am Sonntag dann war der SC Baar Ausrichter eines Bezirkspunkterennens für Schüler und Jugendliche. Gut 120 Teilnehmer aus dem Bezirk 3 Mittel-schwarzwald waren am Start. Unmittel-bar danach wurde zur Stadt- und Vereins-meisterschaft gestartet. Knapp war die Entscheidung bei den Damen. Mit sechs Zehntelsekunden setzte sich Nicole Schmied vor Bettina Ackermann durch. Bei den Herren setzte sich nach einem kämpferischen Lauf Matias Koko vor Karl Gaisser und Andreas Ackermann durch.



Das Bild zeigt die beiden strahlenden Vereinsmeister des SC Baar: Matias Koko und Nicole Schmied. Foto: Ralf Geisert

Die Ergebnisse im einzelnen, aufgeteilt in Startklassen: Schüler 8 weiblich: 1. Irena Karch, 2. Stefanie Mang. Schüler 8 männlich: 1. Donatus Riester, 2. Bastian von Bornstaedt, 3. Joel Grieshaber. Schüler 10 weiblich: 1. Stefanie Riester, 2. Svenja von Bornstaedt, 3. Cindy Ruch. Schüler 10 männlich: 1. Christian Karch, 2. Felix Kienzle. Schüler 12 männlich: 1. Sven Karrer. Schüler 14 männlich: 1. Clemens Gassenschmidt, 2. Nils Karrer. Jugend 16 männlich: 1. Philipp Enderlein, 2. Fabian Stocker, 3. Stefan Kaiser. Jugend 18 weiblich: 1. Nicole Schmied, 2. Stefanie Seeburger. Jugend 18 männlich: 1. Matias Koko. Damen 20: 1. Bettina Ackermann, 2. Katrin Fliß. Herren 20: 1. Andreas Ackermann, 2. Armin Fritsch, 3. Christophe Geisert. Damen 31: 1. Heike Ruch. Herren 31: 1. Karl Gaisser, 2. Alex Riester, 3. Thomas Hirt. Herren 36: 1. Jörg Ruch. Herren 41: 1. Wolfgang Maier, 2. Roland Karch, 3. Hermann Strohmayer. Herren 46: 1. Hans Grieshaber. Damen 56: Marlies Ackermann. Herren 56: 1. Dieter Oberbeck.

Sechs Familien kamen in die Familienwertung. Den ersten Platz belegte Marlies Ackermann mit ihren Kindern Bettina und Andreas vor den Familien Strohmayer, Karch, von Bornstaedt, Riester und Ruch.

Günther Enderlein und Dieter Oberbeck überreichten allen Teilnehmern Urkunden. Die Vereinsmeister bekamen zur Erinnerung große Pokale. Die Familien konnten sich bei der reichhaltigen Tombola wertvolle Sachpreise aussuchen. Nach einem gemütlichen Beisammensein endete das erfolgreiche Wochenende für die SC Baar-Familie.

8.02.1998: Vereinsmeisterschaften, Siegerehrung
Sonja Böll + Wolfgang Maier



8.02.1998: Vereinsmeisterschaften, Matias Koko + Clemens Gassenschmidt

Schwa Bo 31.03.1998



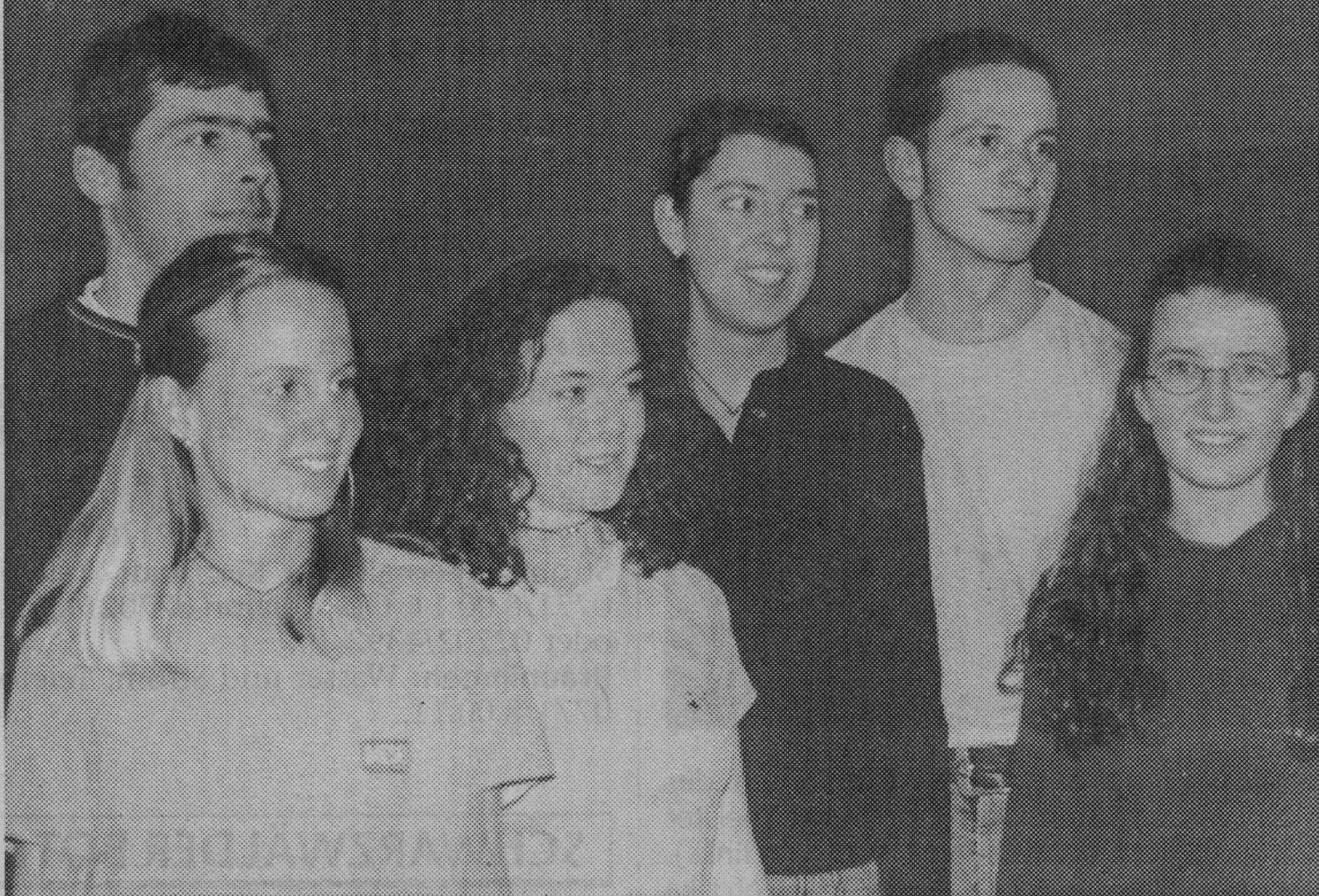
Skifahrer genießen nochmals ausgezeichnete Schneeverhältnisse

Die letzte Ausfahrt des SC Baar nach Bekkenried war ausgebucht. Über 40 Skifahrer fuhren am frühen Samstag an den Vierwaldstättersee. Die Unterbringung erfolgte auf dem Hochplateau »Klewenalp« im Pa-

norama-Restaurant in 1600 Meter Höhe. Da es in den Tagen zuvor reichlich geschneit hatte, fanden die »SC Baarler« hervorragende Schneeverhältnisse vor. Höhepunkt war das Schneefest: die Pisten waren

zum Skifahren beleuchtet, neben Snowboard-Darbietungen spielte die heimische Guggenmusik. Auf der Anhöhe war eine Bar errichtet, aus den Lautsprechern klang Discomusik. Foto: Dieter Oberbeck

Schwa Bo 31.03.1998



Acht qualifizierte Ausbilder für die Skischule

In der Wintersaison hat der SC Baar Mitglieder zur Ausbildung geschickt. Nach einwöchigen Kursen, Praxis und Theorie, haben alle die Prüfung bestanden. Der Skischule stehen somit zusätzlich folgende qualifizierte Übungsleiter zur Verfügung, von links: Tina Knicky (Grundstufe Alpin), Christophe

Geisert (Oberstufe Alpin), Nicole Schmied (Grundstufe Alpin), Iris Schellhammer und Ralf Geisert (Grundstufe Snowboard), Stefanie Seeburger (Grundstufe Alpin). Nicht auf dem Bild Martina Enderlein (Grundstufe Alpin) und Sonja Picha (Landesausbilder Alpin).

Foto: Oberbeck





















Unser Treffpunkt ist der



★ S ★
★ U B ★
Treffpunkt?
ch?







22. April 1998

BAAREMER

ANZEIGER

Jeden Mittwoch. Mittendrin. Mit dabei.



Donaueschinger genießen den letzten Schnee

120 Donaueschinger stürmten noch einmal die Gipfel bei Valmorel, um sich über Ostern ein

letztes Mal für diese Saison dem Ski-Vergügen zu widmen. Die Oster-Tour des SC Baar findet

immer mehr Anhänger, bilanziert Club-Sprecher Dieter Oberbeck. Auch nächstes Jahr sind

die Berge um Valmorel wieder Ziel für die Ski-Freizeit des Donaueschinger Skiclubs.

Mit der Lampe am Helm auf buckelharter Piste

Zwei SC Baar-Teams beim 24-Stunden-Rennen in Saas Fee / Am Ende auf den Rängen 18 und 27

Donaueschingen/Saas Fee. Zwei Dreier-Mannschaften des SC Baar nahmen bereits zum zweiten Mal am 24-Stunden-Rennen in Saas Fee teil. Sehr gut im Trainingszentrum in Bad Dürrenheim vorbereitet und mit den Erfahrungen des letzten Jahres im Rücken, fuhr die erste Mannschaft mit Karl Gaisser, Andi Ackermann und Holger Gassenschmidt auf den in guten 18. Rang und war damit das beste deutsche Team.

Den 27. Rang belegten Christopher Geisert, Tom Hermann und Christian Köpf. Beide Mannschaften erreichten 63 Runden (Siegerteam 65) und absolvierten 81 160 Höhenmeter (85 800). Insgesamt waren 103 Mannschaften am Start.

Der »Stöckli-Ski/Rivella-Cup« wurde am Samstag um 12 Uhr gestartet. Alle drei Stunden erfolgte der Wechsel, so daß immer zwei Läufer ruhen konnten. Die Verständigung erfolgte zwischen den jeweiligen Fahrern und dem Ruhelager über Funkgeräte. Pro Mannschaft stand ein Schlafplatz zur Verfügung. Das Skirennen ging über drei Skilifte zum höchsten Punkt auf Mittelallalin (3550 Meter), danach über eine großräumige, gut markierte Piste zurück auf Längfluh (2890 Meter).

Kontrolliert wurden die Fahrer am höchsten und am tiefsten Punkt des Ren-

nens. Jedes Team (drei Fahrer) erhielt eine Startnummer, die nur bei der Talstation des unteren Liftes auf einem kontrollierten und markierten Platz in beliebiger Reihenfolge gewechselt werden durfte. Die Höhendifferenz pro Runde betrug zweimal 660 Meter, die horizontale Distanz zweimal vier Kilometer.

Die Schneeverhältnisse waren der Tageszeit entsprechend sehr unterschiedlich. Tagsüber bei strahlendblauem Himmel wurde der Schnee immer weicher, nachts dagegen bei rund 10 Grad unter dem Nullpunkt waren die Pisten hart und spiegelglatt, dementsprechend sehr schnell. Nachts fuhren die Läufer in bis zu sechs Kleiderschichten.

Dank der Spezialanfertigung von 30-Watt-Halogenstrahlern, die am Sturzhelm befestigt waren, konnten die beiden Teams des SC Baar gerade auch des nachts optimal ihr Fahrkönnen einsetzen.

Glücklich und zufrieden lagen sich sechs SC Baarler in den Armen. Hatten sie doch eine enorme Leistung vollbracht, manche Strapaze auf sich genommen und einmal die Luft im Kreise von Extrem-Sportlern geschnuppert. In diesem Milieu haben sie sich sehr wohlgeföhlt und vor allem auch behauptet. Ein Grund, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Schwa Bo 13.05.1998



Die strahlenden Teilnehmer am 24-Stunden-Rennen in Saas Fee: Von links Karl Gaisser, Tom Hermann, Holger Gassenschmidt, Christophe Geisert, Christian Köpf und Andi Ackermann.